

Zu alt für Wiedereinstieg - Was tun?

Beitrag von „Friesin“ vom 1. Juli 2008 10:33

ich bin mit Mitte 40 ins Referendariat gegangen, nach einer langen Familienpause. War überhaupt kein Problem, im Gegenteil: ich war, was meine Rolle als Lehrerin betraf, wesentlich selbstsicherer als manch Jüngere.

Das Einzige, was ich bei dir als Schwierigkeit sehe, ist, dass du bereits ein Referendariat so gut wie abgeschlossen hast. Meines Wissens kann man das Referendariat nur einmal absolvieren, und die bereits abgeleistete Zeit wird dann zwangsläufig angerechnet. Wie das dann in deinem Fall mit der 2. Staatsarbeit läuft, weiß ich nicht.